

Ressort: Vermischtes

Südsudan: Mehr als 200 Menschen sterben bei Fährunglück

Juba, 14.01.2014, 08:58 Uhr

GDN - Mehr als 200 Menschen sind in der Nähe der Stadt Malakal im Norden des Südsudan offenbar bei einem Fährunfall auf dem Nil ums Leben gekommen. Das berichtet die BBC unter Berufung auf die Armee.

Die Stadt Malakal, die als Tor zu einer erdölreichen Region gilt, sei bereits in den letzten Tagen Schauplatz von bewaffneten Auseinandersetzungen gewesen. Im Südsudan herrschen seit Mitte Dezember blutige Konflikte. Hintergrund ist ein Machtkampf zwischen dem südsudanesischen Präsidenten Salva Kiir und seinem früheren Stellvertreter Riek Machar. Die Vereinten Nationen gehen davon aus, dass seit dem Beginn der Gefechte mehrere Tausend Menschen ums Leben gekommen sind, Hunderttausende befinden sich auf der Flucht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-28362/suedsudan-mehr-als-200-menschen-sterben-bei-faehrunglueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619